

## Silicon-Grundierfarbe 917



Spezial-Grundierfarbe im Silicon-System,  
haftvermittelnd, pigmentiert, für außen



Farbsystem Basecode

### Anwendungsbereich

Für haftvermittelnde, diffusionsfähige, wetterbeständige Grundierungen im Systemaufbau mit Silicon-Fassadenfarbe 918 auf weniger saugfähigen Untergründen, z. B. tragfähige, matte Dispersionsfarbeschichtungen usw. Auf Flächen mit lang anhaltender Feuchtebelastung (abhängig von Standort und Konstruktion sowie an hoch wärmegeprägten Fassaden) besteht ein Algen- bzw. Pilzbefall-Risiko. Für diese Flächen empfehlen wir, Silicon-Grundierfarbe 917 als "Protect Qualität" einzusetzen (weitere Angaben hierzu unter Hinweis beachten).

### Eigenschaften

- wasserverdünnbar
- für außen
- wetterbeständig
- mikroporös
- Wasser abweisend
- besonders wasserdampfdiffusionsfähig
- leicht verarbeitbar
- optional in „Protect-Qualität“ (Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall der Beschichtung) erhältlich

### Werkstoffbeschreibung

<b>Standardfarbtöne</b>	0095 weiß Über das Brillux Farbsystem sind Basecode-Farbtöne sowie helle Farbtöne mischbar. Weitere Farbtöne auf Anfrage.
<b>Glanzgrad</b>	matt
<b>Werkstoffbasis</b>	Silikonharzemulsion in Kombination mit Acrylat-Copolymer-Dispersion
<b>Dichte</b>	ca. 1,45 g/cm <sup>3</sup>
<b>Verpackung</b>	0095 weiß: 15 l Farbsystem: 15 l

## Verarbeitung

<b>Verdünnung</b>	Bei Bedarf geringfügig mit Wasser.
<b>Abtönen</b>	Bis max. 10 % mit Silicon-Fassadenfarbe 918, farbig, oder bis max. 0,2 % mit Mixol Universal Abtönkonzentrat 1128 (nur LW Oxyd-Typen).
<b>Verträglichkeit</b>	Nur mischbar mit gleichartigen und den in diesem Praxismerkblatt dafür vorgesehenen Materialien.
<b>Auftrag</b>	Silicon-Grundierfarbe 917 kann im Streich- und Rollverfahren verarbeitet werden.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 150–200 ml/m <sup>2</sup> je Anstrich, auf glatten Untergründen. Bei rauen Flächen erhöht sich der Verbrauch entsprechend. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.
<b>Werkzeugreinigung</b>	Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Überarbeitbar und weiterer Systemaufbau nach ca. 12 Stunden.  
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

## Lagerung

Kühl und frostfrei. Anbruchgebände dicht verschließen.

## Deklaration

<b>Hinweise</b>	Enthält Konservierungsmittel.
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	WGK 1, nach VwVwS
<b>Produkt-Code</b>	BSW20 Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

## Beschichtungsaufbau

<b>Untergrundvorbehandlung</b>	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Pilz- und algenbefallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542 * nachbehandeln. (* Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.). Nachputzstellen fachgerecht flutieren. Den Untergrund je nach Erfordernis vorbehandeln. Siehe auch VOB Teil C, DIN18363, Absatz 3.
<b>Grundierung</b>	Schwach saugende Untergründe außen, z. B. intakte organische Beschichtungen, Dispersionsfarbenanstriche usw. mit Silicon-Grundierfarbe 917.
<b>Weiterer Aufbau</b>	Im Systemaufbau mit Silicon-Streichfüller 910 und Silicon-Fassadenfarbe 918.

## Hinweise

**„Protect-Qualität“** Die mit „Protect“ gekennzeichnete Qualität ist werkseitig mit Filmkonservierung gegen Algen- und Pilzbefall ausgerüstet und sollte daher nur außen eingesetzt werden. Die eingesetzten Konservierungsmittel minimieren bzw. verzögern das Algen- bzw. Pilzbefall-Risiko. Mit Filmkonservierung ausgerüstete Farben müssen in Schichtdicke aufgetragen werden, wir empfehlen, mindestens zwei Anstriche auszuführen. Gemäß dem Stand der Technik kann ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und Pilzbefall nicht gewährleistet werden.

**Weitere Angaben** Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de